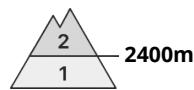
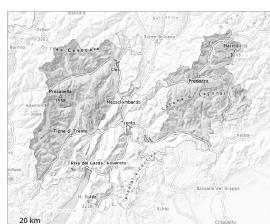
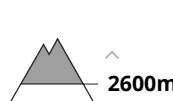


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Donnerstag, den 01.01.2026 →



Die frischen und älteren Tribschneeeansammlungen bilden die Hauptgefahr.

Mit starkem bis stürmischem Nordwind entstehen frische Tribschneeeansammlungen. Dies besonders in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Frische und ältere Tribschneeeansammlungen verbinden sich schlecht mit dem Altschnee. Die Tribschneeeansammlungen der letzten Tage sind an allen Expositionen oberhalb von rund 2400 m störanfällig. Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu.

Lawinen sind meist klein.

Lawinen können vereinzelt im schwachen Altschnee ausgelöst werden. Solche Gefahrenstellen liegen vor allem an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2600 m.

Lawinen sind sehr vereinzelt mittelgroß.

Schon eine kleine Lawine kann Schneesportler mitreißen und zum Absturz bringen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.1: bodennahe schwachschicht

Die frischen und älteren Tribschneeeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m auf weichen Schichten. Zudem entstehen in Kammlagen und allgemein im Hochgebirge weitere Tribschneeeansammlungen.

V.a. Schattenhänge, oberhalb von rund 2600 m: Im unteren Teil der Schneedecke sind kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

Die Schneedecke ist allgemein kleinräumig sehr unterschiedlich.

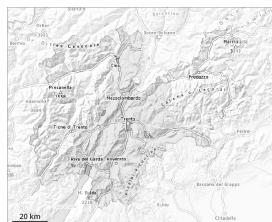
Steile Südhänge: Es liegt nur wenig Schnee.

Tendenz

Die frischen und älteren Tribschneeeansammlungen bilden die Hauptgefahr.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich

am Donnerstag, den 01.01.2026 →



Triebeschnne



2000m

Vorsicht vor Triebeschnne.

Mit starkem bis stürmischem Nordwind entstanden am Dienstag Triebeschnneansammlungen. Die frischen und älteren Triebeschnneansammlungen können vor allem an steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m vereinzelt ausgelöst werden. Dies vor allem in Kammlagen sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Solche Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu.

Lawinen sind meist nur klein. Schon eine kleine Lawine kann Schneesportler mitreißen und zum Absturz bringen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Die frischen und älteren Triebeschnneansammlungen liegen vor allem an windgeschützten Schattenhängen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche.

Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. In allen Gebieten liegt wenig Schnee.

Tendenz

Triebeschnne ist die Hauptgefahr.

